

INTER*

LEBEN ZWISCHEN DEN GESCHLECHTERN

Szenische Lesung von Frl. Wunder AG & Intergeschlechtliche Menschen e.V.

HILDESHEIM: 13. & 14.10.

GYMNASIUM ANDREANUM // 9:45 (13.) & 8:00 (14.)

BRAUNSCHWEIG: 15.10.

HAUS DER KULTUREN e.V. // 20:00

HANNOVER: 12.11.

ANDERSRAUM // 16:00 & 20:00

OLDENBURG: 13.11.

CAFÉ HEMPELS im NA UND // 19:00

Eintritt
frei

Wie würde dein Leben aussehen, wenn du zwischen den Geschlechtern geboren worden wärst? In eine Welt, in der deine Identität ein Aufbegehren ist gegen das, was selbstverständlich scheint – oder ein gut gehütetes Geheimnis?

Gemeinsam mit intergeschlechtlichen Expert*innen nähert sich die Frl. Wunder AG in einer szenischen Lesung diesen Fragen. Die Performer*innen berichten über ihre Erfahrungen mit Ärzteschaft, Geschlechtszuweisung und Hormonen. Sie erzählen über Identitätskrisen, Lebenslust und Anders-Sein, sie reden Klartext mit denen, die nie zuhören wollten und inszenieren Kindheitserinnerungen und ihre Hoffnungen für die Zukunft. Ein Abend, der die Frage aufwirft, wie unsere Gesellschaft mit denen umgeht, die nicht ins Raster passen.

Mehr Infos: www.fraeuleinwunderag.net

VON UND MIT: Frl. Wunder AG, Julia Gerasch, Sandrao Mendig, Malte Pfeiffer, Carmen Grünwald-Waack. Mit Beiträgen von Inso Kadow, Jessika-Katharina Möller-Langmaack & weiteren intergeschlechtlichen Expert*innen.
KOOPERATION UND FÖRDERUNG: Intergeschlechtliche Menschen e.V., Intergeschlechtliche Menschen Landesverband Niedersachsen e.V., Intergeschlechtliche Menschen Landesverband Nordrhein-Westfalen, Landeskoordination Inter* im Queeren Netzwerk Niedersachsen e.V., Stiftung Leben & Umwelt / Heinrich-Böll-Stiftung Niedersachsen, Gymnasium Andreanum Hildesheim, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, Queeramnesty, Beauftragte für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt der Landeshauptstadt Hannover.